

Neu: **Forschung**aktuell

Wir wollen Sie mit einem neuen Newsletter gezielt über aktuelle Entwicklungen rund um das Thema Forschung - zu Projekten, Infrastruktur, Personalia und Publikationen - in der Medizinischen Fakultät informieren.

Um dies schneller und flexibler als bisher zu erreichen, werden wir einmal pro Monat, bei Bedarf auch häufiger, den Newsletter **Forschung**aktuell veröffentlichen. Er vervollständigt das Informationsangebot der Medizinischen Fakultät von Nachrichten in Homepage und Twitter, Beiträgen im HHU-Universitätsmagazin und in UKD-Campus.

Wir möchten uns beim Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM), der Unternehmenskommunikation des UKD sowie der Stabsstelle Veranstaltungen und Marketingservice der HHU herzlich für die Unterstützung von **Forschung**aktuell bedanken!

Prof. Dr. Nikolaj Klöcker, Dekan

Prof. Dr. Jörg Timm, Prodekan für Forschung

Nachrichten:

DFG: Neues toxikologisches Graduiertenkolleg an der HHU

Wie antworten menschliche Stammzellen und Vorläuferzellen mit Stammeigenschaften auf Schäden durch chemische Stoffe, die Änderungen im genetischen Material auslösen? Diese Frage erforscht das Graduiertenkolleg (GRK 2578) „Einfluss von Genotoxinen auf die Differenzierungseffizienz muriner und humaner Stamm- und Progenitorzellen sowie die Funktionalität von daraus abgeleiteten differenzierten Zelltypen“. Die Forscherinnen und Forscher wollen sowohl die unmittel-

bare Reaktion der Zellen auf giftige Substanzen untersuchen als auch, inwieweit ein Giftstoff die Entwicklung der Tochterzellen langfristig beeinträchtigt. Sprecher ist Professor Dr. Gerhard Fritz, Institut für Toxikologie, stellv. Sprecher ist Prof. Dr. James Ajayi, Institut für Stammzellforschung und Regenerative Medizin. Die DFG fördert das neue Graduiertenkolleg GRK 2578 ab Januar 2021 für zunächst viereinhalb Jahre.

Prof. Dr. Dr. Tom Lüdde ernannt



Am 1. August hat Professor Dr. med. Dr. phil. Tom Lüdde als Universitätsprofessor an der HHU für das Fach Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie die Leitung gleichnamigen Klinik übernommen. Professor Lüdde war bis zu seinem Ruf an die Heinrich-Heine-Universität Leitender Oberarzt der Medizinischen Klinik III der Uniklinik RWTH Aachen.

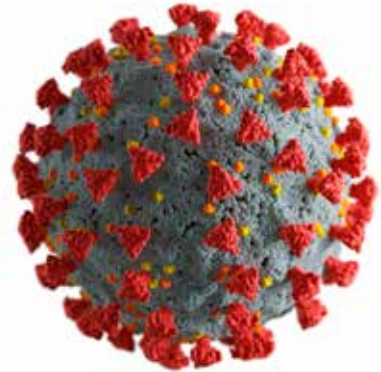
Covid-19-Pandemie: Projekte im Nationalen Forschungsnetzwerk Universitätsmedizin

In dem 150 Mio Euro schweren Nationalen Forschungsnetzwerk Universitätsmedizin zu COVID-19 (BMBF) haben sich alle Standorte der deutschen Universitätsmedizin zusammengeschlossen, um gemeinsame Projekte zur Bewältigung der COVID-19-Krise zu identifizieren und umzusetzen. Langfristig soll das Netzwerk auch in zukünftigen Krisen Pläne und Strategien für Forschungsansätze und Therapien teilen. Koordiniert wird das Forschungsbündnis von der Charité-Universitätsmedizin Berlin.

„Alle Maßnahmenpläne, Diagnostik- und Behandlungsstrategien der Univer-

sitätskliniken und weiterer Akteure des Gesundheitswesens sollen systematisch zusammengeführt und ausgewertet werden. Die Behandlungsdaten der Patientinnen und Patienten mit Covid-19 sollen an den universitätsmedizinischen Standorten standardisiert erhoben und zusammengeführt werden. Dem Patienten- und Datenschutz wird durch Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften und medizinischen Standards Rechnung getragen. Damit können große, standardisierte Datensets geschaffen werden, die gemeinsame Analysen möglich machen“, so das BMBF zu den Aufgaben des Netzwerks.

Eine Reihe von Projekten der Universitätsmedizin Düsseldorf befinden sich bereits in der Beantragung. Wir werden Sie online über genehmigte Projekte informieren. Netzwerk: www.netzwerk-universitaetsmedizin.de/



Gründungskultur: EXIST-Potentiale des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie

Zum 1. Mai hat das Projekt „Startup4MED“ an der Universitätsmedizin Düsseldorf begonnen. UKD und Medizinische Fakultät möchten mit Startup4MED wissens- und forschungsbasierte Gründungen aus den Bereichen Medizin, BioMedizin und Medizintechnik fördern und die Mitglieder der Universitätsmedizin bei Gründungsfragen praktisch unterstützen. Es kooperiert mit regionalen Partnern und ist eingebunden in das Startup-Ökosystem der Wirtschaftsregion Düsseldorf.

Das Projektteam mit Kompetenzen in Gründungsförderung und Marketing wird zurzeit rekrutiert. Nächste Schritte sind die Sondierung der Möglichkeiten vor Ort: Welche Ansätze/Bereiche/Personen könnten interessiert und vielversprechend sein? Außerdem gilt es, die „Marke“ Startup4MED zu entwickeln. „Dazu möchten wir gerne interessierte Mitglieder aus Fakultät und Klinik als Unterstützer gewinnen“, sagt Dekan Prof. Dr. Nikolaj Klöcker. Gleichzeitig beginnt die Kooperation mit den

Netzwerkpartnern Hochschule Düsseldorf, digihub und Life Science Center in der Projektarbeit.

www.medizin.hhu.de/exist



Relaunch von www.medizin.hhu.de gestartet

Am 23. September geht die neue Homepage der HHU online. Auch die zentralen Seiten der Medizinischen Fakultät werden sich anschließen. Sie werden sich im Winter 2020/21 in neuem zeitgemäßem Web-Design präsentieren. Vorgabe ist das Corporate Design der HHU, wie auch schon bei der bisherigen Website.

Forschungsprojekte 2. Quartal 2020

- Prof. Dr. Reza Ahmadian
 Institut für Biochemie und Molekularbiologie II
 „Noonan-SyndromEuroNet - Europäisches Netzwerk für Noonan-Syndrom und verwandte Erkrankungen“ TP 3: RAS-Signaling“
 BMBF: 276.654 Euro
 Laufzeit: 36 Monate
- Prof. Dr. Katrin Amunts, Prof. Dr. Svenja Caspers, Prof. Dr. Simon Eickhoff
 C. und O. Vogt-Institut für Hirnforschung; Institut für Anatomie I; Institut für Systemische Neurowissenschaften
 „Human Brain Project“
 EU: 1.601.286 Euro
 Laufzeit: 36 Monate
- Prof. Dr. Peter Angerer
 Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
 „KMU-GO!: Evaluation eines Stress-Management-Intervention für Führungskräfte in kleinen und mittleren Unternehmen. Mitarbeit an den Arbeitspaketen Planung und Durchführung der Evaluation“ (TP 1-6)
 BMBF: 199.698
 Laufzeit: 36 Monate
- Prof. Dr. Peter Angerer
 Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
 „Wissenschaftliche Studie zur arbeitsmedizinischen Prozessevaluation der präventiven Arbeitsschutzmaßnahmen und ihrer Auswirkung auf Arbeit, Befinden und Gesundheit der Beschäftigten in Tageseinrichtungen für Kinder im Zusammenhang mit der SARS-CoV-2-Pandemie“
 MKFFI: 118.000 Euro
 Laufzeit: 12 Monate
- Dr. Sydney Cambridge
 Institut für Anatomie II
 „Optogenetics in the eye - development of a light-induced gene therapy for personalized treatment of pathological neovascularization in the retina“
 Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG):
 13.000 Euro
 Laufzeit: ab 03.06.2020
- Prof. Dr. Ulrich Flögel
 Institut für Molekulare Kardiologie
 „PRISAR2“
 EU: 165.600 Euro
 Laufzeit: 48 Monate
- Prof. Dr. Ulrich Flögel
 Institut für Molekulare Kardiologie
 „NOVA-MRI“
 EU: 252.788 Euro
 Laufzeit: 48 Monate
- Prof. Jay Gopalakrishnan, PhD
 Institut für Humangenetik
 „Defective cilia in the pathogenesis of microcephaly in Cockayne syndrome“
 Fritz Thyssen Stiftung: 110.000 Euro
 Laufzeit: 30 Monate
- Prof. Dr. Adrian Loerbroks
 Institut für Arbeits- und Sozialmedizin
 „Der Zusammenhang zwischen psychosozialen Arbeitsbedingungen und der erbrachten Versorgungsqualität: eine prospektive Kohortenstudie unter Medizinischen Fachangestellten“
 DFG: 132.000 Euro
 Laufzeit: 36 Monate
- Dr. Thomas Muth
 Institut für Arbeitsmedizin
 „Welcome - Studierende engagieren sich für Flüchtlinge“
 DAAD: max. 15.750 Euro
 Laufzeit: 12 Monate
- Prof. Dr. Hans Neubauer
 Klinik für Frauenheilkunde
 „CTCclinUT Klinischer Nutzen zirkulierender Tumorzellen bei metastasierten Mammakarzinom-Patientinnen unter Verwendung der diagnostischen Leukapherese“
 DFG: 219.744 Euro
 Laufzeit: 36 Monate
- Prof. Dr. Hans Neubauer
 Klinik für Frauenheilkunde
 „SPP 2084: μ BONE: Kolonisierung und Interaktionen von Tumorzellen innerhalb des Knochenmilieus“
 DFG: 95.000 Euro
 Laufzeit: 12 Monate
- Dr. Martin Neukirchen
 Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin
 „Early palliative care for patients with symptomatic heart failure, EPCHF“
 BMBF: k.A.
 Laufzeit: ab 17.06.2020

- Prof. Dr. Dr. Frank Schneider
UKD, Med. Dekanat
„EXIST-Potentiale, Projektphase: Startup4MED“
BMBF / Projektträger Jülich: 1.370.106 Euro
Laufzeit: 48 Monate

- Dr. Julia Seyfarth
Klinik für Allgemeine Pädiatrie, Neonatologie und
Kinderkardiologie
„Type 1 Diabetes in Ghana and Germany -
Immune pathology of early versus late disease
onset and influencing genetic and environmental
factors“
Else-Kröner-Fresenius-Stiftung: 347.235 Euro
Laufzeit: k.A.

- Prof. Dr. Nikolas Stoecklein
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie
„INTERREG V A: Tumorceldetectie in Lymfeknoten“
EU: max. 73.850 Euro
Laufzeit: 12 Monate

- Prof. Dr. Jörg Timm
Institut für Virologie
„Konzept zur Überwachung der Inzidenz von
SARS-CoV-2-Infektionen in Tageseinrichtungen
und deren Verbreitung im häuslichen Umfeld“
MKFFI: 139.096 Euro
Laufzeit: ab 03.06.2020

- Dr. Markus Wagenhäuser
Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie
„Einfluss der Thrombozyten-Erythrozyten Inter-
aktionen auf die Thrombose und die Progression
des abdominalen Aortenaneurysmas“
DFG: 149.363 Euro
Laufzeit: 36 Monate

- PD Dr. Ralf Westenfeld
Klinik für Kardiologie, Pneumologie und Angiologie
„Early palliative care for patients with symptomatic
heart failure, EPCHF“
BMBF: k.A.
Laufzeit: ab 17.06.2020